

27. September Pausa Bogenhalle Mössingen. 19 Uhr + 20 Uhr

Vortrag. Theater. Gespräch.

Lernen in Zeiten der Digitalisierung

Vortrag von Prof. Carmen Zahn, FHNW Olten, CH

Die Digitalisierung. Das heißt: Roboter, virtuelle Realität, digitale Kommunikation und neue Formen der Arbeit. Digitalisierung heißt: Neue Organisationskulturen und Teamentwicklung. Digitalisierung ruft widersprüchliche Zukunftsgefühle hervor: Begeisterung und Ängste, Faszination und Kulturpessimismus. Hoffnung und Skepsis. Wir leben in unsicherer Zeit. Sicher ist: Die Digitalisierung wird unsere Zukunft prägen. Sie ist keine Option, sondern eine Tatsache. Sie ist zugleich Chance und Herausforderung. Wie wird unsere zukünftige Arbeitswelt aussehen? Wie unsere Aufgaben? Welche Kompetenzen werden gefragt sein? Was können und müssen wir lernen – und wie?

Prof. Dr. Carmen Zahn beschäftigt sich mit neuen Medien im Kontext digitaler Transformation und digitaler Kompetenz. Sie lehrt an der Hochschule für Angewandte Psychologie in Olten, CH und am Psychologischen Institut an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen.

Das ist nur der Anfang

Es spielt der Theaterexperimentierclub Melchingen

Rasenmäherroboter, Smarthomes, Exoskelette erleichtern das Leben und beflügeln die Fantasie. Vokabeln über eine Hirn-Computer-Schnittstelle herunterladen anstatt zu lernen. Wie ist das denn? Beim Autofahren einen Prosecco trinken: Stösschen! Türen öffnen sich, durch einen in die Hand implantierten Chip: Magic! Der Blick in die digitale und künstlich-intelligente Zukunft öffnet Welten und lässt gruseln.

Anhand von Informationen aus den gängigen Medien entwickelten die Spieler*innen einen Theaterabend, mit anschließender Diskussion zu den Themen KI und Digitalisierung.

Spielleitung: Carola Schwelien

